Enteignet die Enteigner

Text und Musik Peter Gutzeit / Ki – 29.09.2026

1. Du zahlst den halben Lohn dafür,
dass du 'ne Wohnung hast.
Dabei bist du noch dankbar,
fällst der Mama nicht zur Last.

Hast tausend Suche-Zettel
in der ganzen Stadt verklebt,
und jeden angebettelt,
hast hoch und tief durchlebt.

Und nach vielen Jahren,
wurd das Wunder Wirklichkeit.
Du solltest zwar viel bezahlen,
doch du warst zu allem bereit.

Refrain

2. Deshalb, enteignet die Enteigner,
die gierigen Konzerne.
Die deshalb hier nur bauen,
um uns mit Wohnungsmieten zu beklauen.

Ja, enteignet die Enteigner,
die gierigen Konzerne.
Die so lange nicht bauen,
bis wir ihnen endlich auf die Finger haun.

SOLO

3. Wohnen ist ein Menschenrecht,
selbst Tiere bauen sich ein Nest,
für Menschen aber steht es schlecht,
weil man sie ganz ohne Obdach lässt.

Nicht acht Prozent, nein Höchstrendite,
Wolln Miethaie von dir als Miete.
Auch kriegen sie den Hals nie voll,
und finden das System hier toll.

Doch Demokratie heißt auch,
sich zur Wehr zu setzen.
Und wenn sie das nicht wollen,
dann muss man sie ersetzen.

2x Refrain